

Fach

Clinical Optometry

Abschlussgrad

Master of Science

Hochschule

Technische Fachhochschule Berlin

Datum der Akkreditierung

18.08.2008

Dauer der Akkreditierung

30.09.2013

Start des Studienbetriebs

Kategorisierung

(nur für Masterstudiengänge relevant)

konsekutiv nicht-konsekutiv weiterbildend

**Akkreditiert als Teil eines
Mehrfächerstudiengangs?**

ja nein

Fakultät/Fachbereich

Augenoptik/Optometrie

Kontakt

Prof. Dr. Peter Moest
030-34796323
Peter.moest@tfh-berlin.de

Auflagen

1. Da der Studiengang in Englisch durchgeführt wird, muss für Studierende, deren Muttersprache nicht Englisch ist, der Nachweis der Fremdsprachenkenntnisse durch einen standardisierten Sprachtest als Zulassungsvoraussetzung formuliert werden.
2. Die Qualifikationsprofile der deutschen und amerikanischen Lehrenden, die im Kernbereich beteiligt sind, müssen durch ein detailliertes Personalhandbuch nachgewiesen werden.
3. Inkonsistenzen im Modulhandbuch müssen bereinigt werden.
4. Die Profilbezeichnung des Studiengangs muss „anwendungsorientiert“ lauten.

Auflagen erfüllt?

Profil des Studiengangs

Der weiterbildende Master-Studiengang wird gemeinsam von der Technischen Fachhochschule Berlin und der Salus University in Elkins Park, Philadelphia, durchgeführt. Daher wird er durchgängig in englischer Sprache angeboten. Es besteht die Möglichkeit, durch Kurse an der TFH seine Englischkenntnisse im Vorfeld des Studienganges zu verbessern.

Die Zusammenarbeit beider Institutionen ist vertraglich geregelt. Mit dem Studium soll u.a. Wissen vermittelt werden, welches für das Europa-Diplom in Optometrie, das das European Council of Optometry (ECOO) geschaffen hat, notwendig ist.

Wesentliche Inhalte des Studiums sind Erkrankungen des vorderen und des hinteren Augenabschnittes und des visuellen Systems, inklusive deren Diagnostik und Therapie. Um Grundlagen für das optometrisch / medizinische Verständnis zu schaffen, erhalten auch die Anatomie und

**Zusammenfassende
Bewertung**

**Mitglieder der
Gutachtergruppe**

Verfahrensnummer AQAS

die Pharmakologie einen großen Stellenwert innerhalb des Lehrangebotes.

Die Studierenden sollen neueste, insbesondere medizinisch / ophthalmologische Erkenntnisse in der optometrischen Versorgung erlernen, um sie später in der optometrischen Dienstleistung ausüben zu können. Darüber hinaus sollen sie fähig sein, Lehrtätigkeiten an berufsbildenden Schulen und Fachschulen auszuführen.

Als Zulassungsvoraussetzung zum Studium gilt neben einem Abschluss in einem Studiengang der Augenoptik/Optomietrie mit mindestens der Note „gut“ auch eine mindestens einjährige Berufstätigkeit.

Der Unterricht in den ersten beiden Semestern wird in jeweils 3 Blöcken von je einer Woche Dauer veranstaltet. Dazwischen sind jeweils 3 Wochen Selbststudium vorgesehen. Daran schließt sich im 3. Semester eine 4wöchige Praxisphase in den USA an.

Im letzten Semester werden die Fallstudien und die Master-Arbeit zu Ende geführt. Darüber hinaus wird ein Praktikum, das am PCO durchgeführt wird, absolviert, im Rahmen dessen auch die Präsentationen und Prüfungen zu den Fallstudien und der Master-Arbeit stattfinden.

Das Curriculum ist als Ganzes geeignet, die Ziele des Studiengangs zu erreichen. Diese sind nachvollziehbar formuliert. Der Masterstudiengang ist als weiterbildender Studiengang konzipiert und ist sehr berufspraktisch ausgerichtet, d.h. er bietet viel „Arbeit am Kunden/Patienten“, letztendlich stellt die Masterarbeit das einzige Forschungsprojekt dar.

Insgesamt handelt es sich hier um einen, auf dem Gebiet der Optometrie, sehr klinisch / medizinisch ausgerichteten Studiengang. Derzeit ist ein Großteil der erlernten Kenntnisse für die Masterabsolventen in Deutschland nicht anwendbar, jedoch ist sicherlich die Stärke dieses anwendungsorientierten Masters, neben der Erweiterung des persönlichen optometrischen Wissens, die Möglichkeit einer Arbeitsaufnahme im europäischen Ausland und natürlich auch die Möglichkeit zur Durchführung der Promotion.

Prof'in Dr. Annemarie Buser

Hochschule für Wirtschaft und Technik Aalen, Fakultät Optik und Mechatronik

Prof'in Dr. Nicole Stübiger

Fachhochschule Braunschweig / Wolfenbüttel, Fachbereich Gesundheitswesen

Thomas Nosch

Optik Nosch, Freiburg, Vorsitzender des Verbands der Augenoptiker

20074